

Jahresbericht des Technischen Leiters Jungschwingen z.H. der GV 2015

Auf die Saison 2015 freuten wir uns bereits im Vorfeld sehr, unsere Erwartungen waren hoch, denn wir wussten, dass wir eine schlagkräftige und stattliche Truppe beieinander hatten. Es würde das Jahr werden, in welchem sich die ganze harte Arbeit und der Aufwand der letzten Jahre auszahlen würden, ein Jahr, das uns die mageren Zeiten endgültig hinter uns lassen würde und, nicht aus dem Nichts, aber zumindest zur Verwunderung vieler, uns plötzlich ganz oben stehen lassen würde. Unser Ziel war klar, am 31. August fand in Aarburg der Eidgenössische Jungschwingertag statt. Motiviert gingen wir die Sache an, und es zahlte sich alles aus.

- Zum Auftakt in die Saison stand noch im Dezember 2014 das Niklausschwinget in Pratteln an: 9 Jungschwinger vom Schwingklub MuttENZ stiegen noch zögerlich in die Hosen, erfolgreichster Jungschwinger war Aurelio Vogrig auf Rang 3.
- Eine wirklich harte Trainingszeit begann nun, besonders für die Kandidaten des ENST. Diese absolvierten 9 Kadertrainings in Aarau, dazu 6 kantonale Trainings und 4 Kurse, hinzu kam das wöchentliche Klubtraining und zum Abschluss führten wir mit dem ganzen Verein ein Trainings-Weekend in Willisau durch. Nun durfte man sagen: "Wir sind vorbereitet!"
- 1. Mai in Oberdorf: 10 Jungschwinger, Joël Brügger Rang 1; Cyril Schopferer Rang 2 und Cyrill Brügger Rang 6 bei den Aktiven.
- 10. Mai: Solothurner Kantonalschwingfest: 8 Jungschwinger, Joël Brügger Rang 3, Cyrill Brügger Rang 5, Cyril Schopferer Rang 8, alle mit Zweig. Milan Jascur, Jahrgang 07, verpasste den Zweig um einen viertel Punkt.
- 16. Mai: Baselstädtischer Kantonal-Jungschwingertag: 5 Jungschwinger, Joël Brügger Rang 2, Cyrill Brügger Rang 6, Cyril Schopferer Rang 7, alle mit Zweig, am gleichen Tag schwangen noch 4 MuttENZer Jungschwinger in Beckenried; dort war bester Jungschwinger Jannis Meier als 15.
- 30. Mai: Aargauer Kantonal-Jungschwingertag: 5 Jungschwinger, im 7. Rang mit Zweig Cyril Schopferer.
- 14. Juni: Schillingsrain Buebeschwinget, Liestal: 7 Jungschwinger; 3. Rang nach gestelltem Schlussgang Cyril Schopferer, 5. Rang Joël Brügger.
- 28. Juni: BL Kantonal-Jungschwingertag: 11 MuttENZer Jungschwinger. Im 3. Rang, nach verlorenem Schlussgang, Cyril Schopferer; im 4. Rang Cyrill Brügger, im 5. Rang Joël Brügger; alle mit Zweig. Knapp hinter dem Zweig Sascha Streich und Milan Jascur.
- 4. Juli: NWS Jungschwingertag: 8 Jungschwinger, im hervorragenden 2. Rang die Gebrüder Joël und Cyrill Brügger, im 5. Rang mit seinem ersten Zweig Milan Jascur, knapp hinter den Zweigen Sascha Streich und Cyril Schopferer.
- 22. August: Fraumatt Schwinget: 6 Jungschwinger nahmen teil, im 2. Rang Cyril Schopferer, im 4. Rang Joël Brügger, im 6. Rang Sasha Streich.

Aufgrund dieser tollen Resultate stand nun endgültig fest, dass Joël Brügger, Cyril Schopferer und Cyrill Brügger sich für den Eidgenössischen Nachwuchsschwingertag qualifiziert haben. Dass gleich 3 Schwinger vom gleichen Klub am Eidgenössischen mit dabei sind, ist eine grosse Ausnahme. Voller Stolz und Freude begleitete eine grosse Anzahl Freunde und Anhänger unsere Schwinger nach Aarburg. Allen war bewusst, dass es dort schwierig werden würde. Dennoch setzten sich unsere Burschen sehr gut in Szene. In der glutheissen Arena vor fast 4000 Zuschauern konnte Cyrill Brügger sogar noch um den Zweig schwingen, am Ende reichte es mit dem gestellten Gang dann leider knapp nicht. Am Abend wurden die 3 Jungschwinger auf dem Dorfplatz mit ihren schönen Glocken empfangen. Wir alle genossen so noch ein paar gemütliche Stunden, feierten uns selbst und die wohl grössten Erfolge der jüngeren Klubgeschichte.

Wir konnten in diesem Jahr 13 Zweige gewinnen, dazu einen Kategoriensieg verzeichnen und zwei Schlussgänge verbuchen. Ich danke allen, die zu diesen hervorragenden Leistungen beigetragen haben. Ohne die tatkräftige Unterstützung eines jeden wären solche Erfolge nie möglich.

Technischer Leiter Jungschwinger

Reto Schmid